



## Beschlussvorlage

**Amt:** Amt für Stadtplanung und -entwicklung  
**Vorl.Nr.:** V/2019/2149  
**Datum:** 28.10.2019

**TOP:** \_\_\_\_\_  
**Anlage Nr.:** \_\_\_\_\_

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung	13.11.2019	öffentlich
Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss	25.11.2019	öffentlich
Rat	02.12.2019	öffentlich

### Tagesordnung

Haushaltsberatung 2020/21;  
Mobiles Stadtmobiliar, Antrag der SPD-Fraktion vom 17.10.2019

### Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung des Rates der Stadt Hennef (Sieg) empfiehlt, der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss möge beschließen:

Der Haushaltsentwurf für das Budget des Amtes für Stadtplanung und –entwicklung im Produktbereich 09, Produktgruppe 79, Produkt 200, Konto BU-0000116 wird beibehalten.

### Begründung

Die Anschaffung der mobilen Stadtmöbel erfolgte mit der Intention, Sitzgelegenheiten an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet vorhalten zu können, an denen keine fest installierten Möbel platziert werden können, wie z.B. dem Marktplatz und dem Stadtsoldatenplatz, da diese Flächen für einzelne Veranstaltungen im Jahr vollständig und ohne Einbauten zur Verfügung stehen müssen. Konventionelle Bänke müssen fest verankert werden, so dass diese nur dort eingebaut werden können, wo die Fläche dauerhaft nicht für andere Nutzungen benötigt wird. Auch können die mobilen Möbel bei verschiedenen Veranstaltungen bedarfsgerecht ein- und umgesetzt werden. Der Verwaltung hat zudem viele positive Stimmen zu den mobilen Sitzgelegenheiten erhalten, auch eine mangelnde Akzeptanz konnte bislang nicht festgestellt werden. Insbesondere bei jüngeren Menschen finden die mobilen Elemente großen Zuspruch.

Der Ansatz wird vorgehalten für den Fall, dass sich weitere Interessenten und Sponsoren finden, die an der Anschaffung interessiert sind. Die Stadt sorgt dann für die Werbebrandings, den Transport, die Aufstellung und ggfls. eine geringe Restfinanzierung. Die eigentlichen Anschaffungskosten sollen von Dritten übernommen werden.

Hennef (Sieg), den 28.10.2019

Klaus Pipke